

7. Toi-Gye Hyong



Toi-Gye war das Pseudonym des Gelehrten und Schriftstellers Yi-Hwang (16. Jh.), eine anerkannte Autorität auf dem Gebiet des Neu-Konfuzianismus. Desweiteren faßte er auch die alten, überlieferten Naturheilkünste in dem bekannten Buch Hwal In Shim Bang ("Die innere Heilung des Menschen" - gemeint ist Heilung durch die Kraft des Herzens) zusammen. Die 37 Bewegungen des Formablaufes beziehen sich auf seinen Geburtsort auf dem 37. Breitengrad, das Ablaufbild stellt den Begriff "Gelehrter" dar.

8. Hwa-Rang Hyong



Hwa-Rang ist die Bezeichnung einer Jugendorganisation aus Silla (übersetzt: Jugendblüten oder Blumenjugend), die im Jahre 576 n. Chr. von König Chin Hung ins Leben gerufen wurde. Die Lehre der Hwa-Rang (Hwa-Rang Do) nannte man auch "Weg des schönen Lebens" (Pung-Yu Do). Sie wurde ein Wegweiser für die Zukunft von Staat und Gesellschaft. Diese Hwa-

Rang Organisation entwickelte sich zur Antriebskraft, die letztlich unter der Führung von General Kim Yu Shin und mit Hilfe von China zur Vereinigung der drei Königreiche (Koguryo, Silla und Paekche) Koreas führte.

Diese Form setzt sich aus 29 Bewegungen zusammen.

9. Chung-Mu Hyong



Ch'ung-Mu war der Rufname des Großadmirals Yi Sun-Sin. Er lebte zur Zeit der Yi-Dynastie und stand im Ruf, 1592 das erste gepanzerte Kriegsschiff (Ku Book Sun) erfunden zu haben. Dieses gilt als der Vorläufer des ersten Unterseebootes.



Der Grund, warum diese Form mit der linken Hand endet, liegt darin, seinen bedauernswerten Tod zu symbolisieren.

Ch'ung Mu Hyong setzt sich aus 30 Bewegungen zusammen.